

Inhalt

| | |
|-------------------------------|-----------|
| 1 Vernunft, Wahn, Sinn | 11 |
|-------------------------------|-----------|

QUALIFIKATIONSRUNDE

Projekt – Intelligenz – Projektintelligenz

| | |
|--|-----------|
| 2 Anstoß | 15 |
| Inspiration ist Führung 16 • Projekte gut, alles gut 17 • Von Bochum nach Hawaii 17 • Ein anstößiges Buch ... 18 • Den großen Wurf wagen 20 • Sportsgeist 21 | |
| 3 Die schweinische Mehrheit: Wie zerstöre ich ein Projekt | 22 |
| Projektbiographien: klägliches Scheitern, grandioser Erfolg 22 • Management by Projects – vom Radfahrer zum Ironman 23 • Von der Grundlinie nach vorn, ans Netz 25 | |
| 4 Lernfreude, IQ und EQ | 26 |
| Einsteins Charme und Hofstadters Liste 26 • Auflockerungstraining mit Charlie 28 • Wenn andere klüger sind als wir ... 29 • Vier Jungs in der Cafeteria – Espresso oder Café au lait? 31 | |
| 5 Die Idee des Projekts – Mut zur Veränderung | 34 |
| Der Teil und das Ganze 35 • Von Gänsen und Adlern 36 • Neues Denken 38 | |
| 6 Spirit und Pragma – ein seltsames Paar | 39 |
| Rollenspiele 40 • Sieh das doch mal pragmatisch! 40 | |

- | | | |
|-----------|--|-----------|
| 7 | Führung und Inspiration – die Erfolgsdiagonale Das Parallelogramm der Kräfte 42 • Vom praktischen Nutzen ver- rückter Ideen 44 | 42 |
| 8 | Die vier Projektarchetypen: Hase, Gans, Fuchs und Adler Der Pedant 47 • Der Visionär 47 • Der Macher 47 • Der Projekt- mensch 48 | 45 |
| 9 | Projektintelligenz – einfach multipel Definition der Projektintelligenz (PI) 50 • Vom emotionalen Trottel zum Projektmenschen 52 • Eine Prise Skepsis 52 | 49 |
| 10 | Projektfähigkeit – Multiplikation in der Gruppe Faktor Mensch, im Guten wie im Schlechten 56 • Barack Obama, Prototyp des Multiplikators 57 • Der PI-Wert als Kriterium beim Aufbau von Teams 58 | 55 |

TRAININGSLAGER

Grundbegriffe der Organisation und des Managements

- | | | |
|-----------|---|-----------|
| 11 | Organisation, System, Prozess Gänse und Füchse, Theorie und Praxis 64 • Organisation und Selbstorganisation 65 • System und Prozess 68 | 63 |
| 12 | Ziele definieren, Ziele erreichen Acht Techniken zur Vermeidung von Erfolg 71 • Ziele müssen SMART sein 71 | 70 |
| 13 | Effizienz und Effektivität, Trigonometrie des Managements Weshalb Achilles den Odysseus braucht 72 • Management – eine Dreiecksgeschichte 73 | 72 |
| 14 | Von der Methode zum Software-Tool Methoden, Techniken, Skills 75 • Zusammenfassung: Organisati- on und Management 76 | 75 |
| 15 | Zwischenbilanz: Der Weg und das Ziel, Yin und Yang | 78 |

TURNIER-VORRUNDE

Das traditionelle Projektmanagement

- 16 Projektinitialisierung: Ideen, Ziele, Fahrplan, Ordner** 83
Der Projektfahrplan 84 • Grundregeln für die Projektinitialisierung 86 • Projektordner-Gliederung 87 • Zieldefinitionsworkshop 89 • Stolpersteine in der Projektvorstufe 91
- 17 Projekte einordnen und bewerten** 92
Unterscheidungsmerkmale für Projekte 92 • Projektarten, Projekttypen 93
- 18 Projektdesign** 94
Ein Fallbeispiel 95 • Projektstufen, Projektphasen, Teilprojekte 96
- 19 Phasenkonzept und Vorgehensmodell** 98
Das Wasserfallmodell 99 • Das Spiralmodell 102 • Verifikation und Validation 103
- 20 Das Projektboot: Rollen und Akteure im Projekt** 105
Projektübergreifender Führungskreis 106 • Entscheidungskreis, Projektleitung, Beraterkreis 108 • Steuerungsgruppen 109
- 21 Navigationshilfe: Die Basisplanung im Überblick** 110
- 22 Das SAMBA-Projekt: Strukturplan und Planungsmatrix** 113
Der Projektstrukturplan 114 • Das Phasenkonzept 115 • Die Planungsmatrix – ein Allround-Werkzeug 116
- 23 Vorgangstabelle, Balkendiagramm, Netzplan** 118
Einsatz von Projektmanagement-Software 118 • Die Vorgangstabelle zum SAMBA-Projekt 119 • Das Balkendiagramm 121 • Vorwärtsrechnung 122 • Rückwärtsrechnung 123 • Der Netzplan 125
- 24 Ressourcenplanung** 130
Zwei Ansätze: termintreue und kapazitätstreue Planung 130 • Aufwand und Dauer 131
- 25 Die zehn Gebote des Projektmanagements** 133

VIERTELFINALE

Der Projektmensch

- 26 Lebensschleifen: Inspiration suchen, sein Selbst finden** 137
Maslows Bedürfnispyramide 138 • Programmablaufplan und Strukturprogramm 138 • Das GSKS-Modell: Große Schleife, kleine Schleifen 142
- 27 Zeitplanung mit Banjo und Fischernetz** 147
Die BANJO-Methode 147 • Mit Netzen fängt man Fische, kein Wasser 148
- 28 Die DAFFODIL-Methode – eine Brücke, acht Schritte** 151
Dämme bauen, Akkumulieren 155 • Filtern und Fokussieren 155 • Organisieren und Delegieren 156 • Initiieren 157 • Lassen 158
- 29 In acht Schritten zu besserem Selbstmanagement** 160
Die Stimme des Versagens 162 • Brainstorming, Eisenhower-Methode und Pareto-Prinzip 164 • ALPEN-Methode, To-Do-Liste 168 • Loslassen 171

HALBFINALE

Das Projektteam

- 30 Netze in der Hierarchie: Formen der Projektorganisation** 175
Das Libero-Syndrom 176 • Matrix-Projektorganisation 177 • Klare Verhältnisse: Reine Projektorganisation 179 • Projektorganisation in der Linie 180 • Stabs- oder Einfluss-Projektorganisation 181 • Zusammenfassung 183
- 31 Pizza & Eiscreme – Projektleitung à la DAFFODIL** 185
- 32 Von der Gruppendynamik zum Teamgeist** 192
Wie Teams entstehen 192 • Die vier Phasen der Teamentwicklung 193 • Der feine Unterschied – Team und Gruppe 194
- 33 Mitarbeiter auswählen, Teams aufbauen und führen** 196
Verfahren für die Auswahl von Mitarbeitern 196 • Das Apollo-Syndrom 198 • Die projektinterne Organisation 198 • Gezielt investieren statt am falschen Ende zu sparen 200

ENDSPIEL

Projektbudgets und Projektrisiken

- 34 Mit solider Aufwandsschätzung zur Wirtschaftlichkeit** **205**
Krösus und Solon 206 • Methoden der Aufwandsschätzung 206 •
Ablauf einer Schätzklausur 208 • Wirtschaftlichkeitsprüfung 209
- 35 Risikomanagement nach der DAFFODIL-Methode** **213**
- 36 Kostenkontrolle: Sei gut zu deinem Geld –
vor allem, wenn's nicht dein eigenes ist** **216**
Kostenarten, Kostenstellen, Kostenträger 216 • Werkvertrag, Dienst-
vertrag 217 • Kosten-Termin-Diagramm 219

OBEN BLEIBEN

Qualitätssicherung und Controlling im Projekt

- 37 Qualität – gute Ware für gutes Geld** **223**
Henry Ford und die Qualitätsfrage 223 • Kundenreaktion bei schlechter
Qualität 224 • Der Projektqualitätsplan 225 • Qualitätsmerkmale
für Dokumente 226
- 38 Projekte steuern, Informationen kanalisieren** **227**
Projektcontrolling 227 • Meilenstein-Trendanalyse 228 • Projekt-
steuerungsmaßnahmen 230 • Konfigurations- und Änderungs-
management 231 • Kontakt zu allen Projektbeteiligten 232
- 39 Das Beste zum Schluss** **234**
Erfahrungsdatenbank und Projektabschluss 234 • Der Kreis schließt
sich – mit Shakespeare 235

Nachwort 237

Dank 239

Anhang: Formblätter, Muster 241

Anmerkungen 247

Literatur 251

Register 255